



© Brigitte Seibold

## ZUR GESTALTUNG DES GROSSEN SITZUNGSSAALS IM RATHAUS

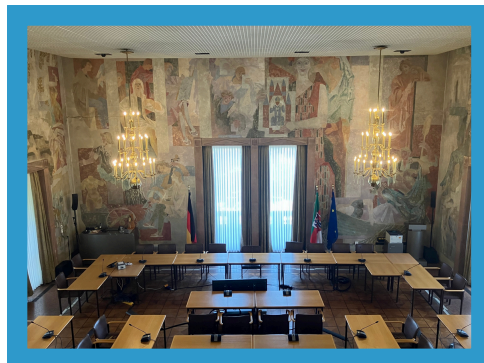
**Was bedeutet Freiheit? Was sind die Voraussetzungen von Freiheit? Wie wird Freiheit erlebt? Wird Freiheit bedroht? Wie kann Freiheit erreicht werden?**

Die diesjährige „Freiheitswerkstatt“ des Stadt- und Stiftsarchivs lädt dazu ein, diese und ähnliche Fragen in einem interaktiven Workshop zu diskutieren. Am Beispiel der Biografie und der von Hermann Kaspar gestalteten Wandmalereien des Großen Sitzungssaals im Rathaus Ende der 1950er- und Anfang der 1960er-Jahre wird der Frage nachgegangen, wie die Stadtverwaltung und die Stadtgesellschaft mit dem NS-Erbe umgegangen und welche Herausforderungen für den demokratischen Neubeginn daraus entstanden sind.

Die Teilnehmer\*innen erwartet ein kreativer Workshop, der historisches Wissen vermittelt und einen künstlerisch inspirierten Dialog fördert.

Voraussetzung: Lust zu diskutieren und Interesse an der Stadtgeschichte!

Der Workshop findet im Rahmen des Kooperationsprojekts „Demokratie bauen!“ von Kulturregion FrankfurtRheinMain, WDC 2026 und Stiftung Orte Deutscher Demokratiegeschichte statt.



# Die Freiheitswerkstatt

**Wo:** Großer Sitzungsaal (Rathaus), Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg

**Wann:** 4. Juli 2026, von 13 bis 16 Uhr

**Wer:** Jugendliche (ab 16 Jahren) und Erwachsene, max. 15 Teilnehmende



## Ablauf des Workshops

13 Uhr: Start und Begrüßung

- Kennenlernen und Einführung, Impulsvortrag
- Dialog über Hermann Kaspar und seine Wandmalereien
- Dialogpartner\*innen für ein Rollenspiel entwickeln
- Rollenspiel „Runder Tisch“ und Reflexion

16 Uhr: Ende der Veranstaltung

Der Verlauf und die Erkenntnisse des Workshops werden zeichnerisch (Graphic Recording) festgehalten. Grafiken und Fotos werden auf der Online-Plattform des [heimat:hub](#) zusammen mit einem Workshop-Bericht erscheinen. Ferner können sie auf ausgewählten Kanälen der Kulturregion FrankfurtRheinMain und WDC 2026 sowie zur Presseberichterstattung veröffentlicht werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich (Stichwort: Freiheitswerkstatt): [stadtarchiv@aschaffenburg.de](mailto:stadtarchiv@aschaffenburg.de)

Weitere Informationen und Hinweise finden Sie auf den Seiten:

[KulturRegion FrankfurtRheinMain](#)

[Aschaffener Kulturtage](#)

Veranstalter: Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg

Moderation: Markus Schmitt und Vaios Kalogrias

Im Rahmen von „Demokratie bauen!“ der Kulturregion FrankfurtRheinMain und WDC 2026. Das Projekt wird zusätzlich unterstützt durch die Stiftung Orte Deutscher Demokratiegeschichte.



heimat:hub

